



# Pressedienst

8. März 2021

103/2021 **Ausschuss für Bürgerbeteiligung und  
Stadtentwicklung tagt**

104/2021 **Internationaler Frauentag: Für echte Gleichstellung**

105/2021 **Stadtbibliothek wieder geöffnet**





8. März 2021

103/2021

## **Ausschuss für Bürgerbeteiligung und Stadtentwicklung tagt**

Am Donnerstag, 18. März, tagt um 17.00 Uhr der Ausschuss für Bürgerbeteiligung und Stadtentwicklung. Die Sitzung wird wie bereits im Februar online über die Videoplattform Zoom stattfinden. Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit die Sitzung live über Zoom mitzuverfolgen und zum Anfang ihre Fragen und Anliegen vorzubringen.

Durch die digitale Form hat die Sitzung einen informellen Charakter. So können hierbei keine Beschlüsse gefasst werden. Interessierte Bürgerinnen und Bürger finden die Zugangsdaten für die Videoplattform Zoom im Rats- und Bürgerinformationssystem der Stadt Castrop-Rauxel unter <https://castrop-rauxel.more-rubin1.de/sitzungskalender.php> bei den Dokumenten der jeweiligen Sitzung. Dabei tagt der Ausschuss in seiner März-Sitzung unter anderem zu den Themen Wohnbaugebiet „Beerenbruchviertel“ und „Sanierungsmanagement Links und Rechts der Emscher“. Darüber hinaus stellt sich das Quartiersbüro Ickern vor.

Die gesamte Tagesordnung kann vorab online im Bürger- und Ratsinformationssystem der Stadt Castrop-Rauxel abgerufen werden: über die Internetseite [www.castrop-rauxel.de](http://www.castrop-rauxel.de) im Menüpunkt Politik / Ausschüsse und Beiräte.





8. März 2021

104/2021

## **Internationaler Frauentag: Für echte Gleichstellung**

Seit mehr als 100 Jahren macht der Internationale Frauentag am 8. März weltweit auf Frauenrechte, die Gleichstellung der Geschlechter und bestehende Diskriminierung aufmerksam. Während derzeit größere Aktionen ausfallen müssen, lud Gleichstellungsbeauftragte Nina Jordan heute (8.3.) alle städtischen Mitarbeitenden ein, sich trotzdem mit den Forderungen rund um den Internationalen Frauentag auseinanderzusetzen und zugleich das bereits Erreichte zu feiern. So konnten sich alle Mitarbeitenden kleine Aufmerksamkeiten sowie Informationen über den Weltfrauentag an einer Auslage im Rathaus mitnehmen.

Für 2021 haben die Vereinten Nationen als offizielles Thema des Internationalen Frauentages „Women in leadership: Achieving an equal future in a COVID-19 world“ (deutsch: Frauen in Führungspositionen: für eine gleichberechtigte Zukunft in einer COVID-19 Welt) gewählt. Auch die Stadtverwaltung setzt sich mit diesem Thema auseinander und hat basierend auf dem Landesgleichstellungsgesetz seit 2019 einen Gleichstellungsplan für Frauen und Männer. In vielen verschiedenen Bereichen sind die Voraussetzungen für Gleichberechtigung und Entgeltgleichheit im öffentlichen Dienst gegeben. Gleichzeitig bleibt es weiterhin ein längerer Weg, um echte Gleichstellung auf allen Ebenen zu erreichen, sei es im privaten oder im beruflichen Raum.





# Pressedienst

Seite 2

Intensiv setzt sich damit auch die Aktion der städtischen Gleichstellungsstelle „GameChanger – Mach Dich stark für equal pay!“ auseinander. Hierbei wurden Bilder und Statements aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Kultur, Wissenschaft, Sport und Medien gesammelt, mit denen Bürgerinnen und Bürger dazu aufgerufen werden, sich für Gleichberechtigung einzusetzen.

Bilder und Statements von den Beteiligten werden am 10. März in den sozialen Medien und auf der Homepage der Stadt [www.castrop-rauxel.de](http://www.castrop-rauxel.de) veröffentlicht.





8. März

105/2021

## **Stadtbibliothek wieder geöffnet**

Nach fast dreimonatiger coronabedingter Schließung ist die Stadtbibliothek ab Dienstag, 9. März, wieder zu den regulären Zeiten geöffnet. Maximal 30 Kunden können sich gleichzeitig in den Bibliotheksräumen aufhalten. Eine vorherige Terminabsprache ist nicht notwendig.

„Gut zu tun hatten wir u.a. durch den Abholservice der Bücher außerhalb des Gebäudes auch in der Zwischenzeit, aber wir freuen uns sehr Kundinnen und Kunden wieder in der Bibliothek zu treffen“, sagt Bibliothekarin Elisabeth Langohr.

Zunächst ist der Bibliotheksbetrieb auf die Ausleihe und Rückgabe von Medien beschränkt. Eine Nutzung für beispielsweise Lerngruppen oder das Verweilen zum Lesen oder zur Internetrecherche ist weiterhin nicht möglich. Es gelten die üblichen Hygienevorschriften wie Abstand, Handdesinfektion und das Tragen eines Mundschutzes.

